

Die folgenden Überprüfungsfragen wurden uns netterweise von erfolgreichen Schülern unserer **MC-, Pauk-, und Prüfungsvorbereitungskurse** anhand von Gedächtnisprotokollen zur Verfügung gestellt.

Dafür wollen wir uns zunächst herzlich bedanken!

Wir möchten alle unsere Schüler - und natürlich auch Sie - bitten, uns nach (hoffentlich bestandener) Prüfung ihre Prüfungsfragen zuzusenden.

Auch unvollständig erinnerte Fragen helfen uns weiter. So bleiben wir in der Lage, Sie durch unsere Kurse, Bücher, Fragensammlungen und Computerdisketten immer auf dem neuesten Stand zu halten. Verbesserungsvorschläge nehmen wir gerne und dankbar entgegen!

Unsere Adresse:

Kreativität & Wissen
Medizin und Naturheilkunde GmbH
Lange Str. 2
76199 Karlsruhe-Rüppurr
Tel.: 0721-88 33 63
Fax: 0721 - 9 88 71 47
E-Mail: info@kreawi.de

Prüfungsfragen können und wollen natürlich Lehrbücher, Seminare, Prüfungsvorbereitungskurse - oder gar den Besuch unserer Schule - nicht ersetzen.

Als Überprüfung Ihres Wissens und als Vorbereitung auf den oft schwierigen Umgang mit Multiple-Choice-Fragen sind die Fragensammlungen jedoch sehr hilfreich (und objektiv!).

Sie werden schnell merken, dass man mit Raten bei MC-Prüfungen nicht sehr weit kommt. Lassen Sie den Kopf nicht hängen!

Viel **Spaß** beim Lernen!
wünscht **Kreativität & Wissen**

Die Lösungsvorschläge finden Sie auf der letzten Seite!

Lehrbücher von Kreawi
(Preise inkl. MWST, Porto, Verpack.)

Dr. Dr. Hildebrand/ Kühn (Ärztin)

Lehrbuch für Heilpraktiker

Bd.1: Innere Medizin

Das erfolgreiche Lehrbuch von Kreativität & Wissen, ständig aktualisiert, kompetent, prüfungsrelevante Themen der inneren Med., mit meldepflicht. Infektionskrankheiten.

13. Auflage 2013 47.- €

Dr. Dr. Hildebrand

Lehrbuch für Heilpraktiker

Bd. 2: Nebenfächer

Der neue Standard in der HP-Ausbildung. Neurologie, Psychiatrie, Orthopädie, Dermatologie, HNO, Augenheilkunde, Labor, Hygiene, Rechtskunde.

12. Auflage 2013 47.- €

Dr. Dr. Hildebrand:

Prüfungstrainer-Lernsoftware

Der neue Lernstandard!

DVD-ROM mit über 4500 Fragen mit kommentierten Antworten, Statistik zur schriftlichen und mündlichen Überprüfung ... ständig aktualisiert

2013, DVD-Version 129,95 €
2013, Download-Version 119,95 €

Dr. Dr. Hildebrand

16 Original-MC-Überprüfungen (2004 - 2011)

mit kommentierten Antworten
15. Auflage 2012 49.-€

Dr. Dr. H. Hildebrand:

Hör-CD

Die mündliche Überprüfung

Hör-CD 1 - 9

Mündliche Überprüfung in Frage und Antwort,

Dauer ca. 60 Minuten pro CD
je CD 14,95 €

... und weitere Titel zur Vorbereitung auf die mündliche und schriftliche Überprüfung!

Info und Bestellung unter
www.kreawiverlag.de

Bei der hier vorliegenden Überprüfung handelt es sich um die zentrale Überprüfung der Gesundheitsämter vom **09.10.2013**.

(Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen-Anhalt, Thüringen)

Für 60 Fragen standen zwei Stunden Zeit zur Verfügung.

- Wenn nicht anders gekennzeichnet ist jeweils nur eine Antwort als richtig (oder falsch) anzukreuzen.
- Bei mehreren Prüfungsfragen mussten mehrere Lösungen als richtig angekreuzt werden.
- **LÖSUNGEN** siehe **SEITE 11 (ohne Gewähr!)**

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 1

Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu?
Ein diastolisches Herzgeräusch spricht

- A) für eine Pulmonalklappenstenose
- B) für eine Mitralklappeninsuffizienz
- C) für eine Trikuspidalklappenstenose
- D) für eine Aortenklappenstenose
- E) bei zusätzlichem Systolikum gegen einen Herzklappenfehler

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 2

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zum Schlafapnoe-Syndrom treffen zu?

- 1) Es tritt gehäuft bei adipösen Patienten auf
- 2) Mögliche Komplikationen sind u.a. nächtliche Herzrhythmusstörungen

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

- 3) Die Erkrankung ist gut medikamentös zu behandeln
4) Durch die gehäuften Schlafunterbrechungen kommt es zu Tagesmüdigkeit mit Leistungsmin-
derung und erhöhtem Unfall-
risiko
5) Empfohlen wird zur Verbesse-
rung der Schlafqualität ein Glas
Wein am Abend

- A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 3 und 4 sind richtig
C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 3

Einfachauswahl

Welche Aussage zum Plasmozytom
(multiples Myelom) trifft zu?

- A) Eine Prophylaxe mit Vitamin D
und Calcium halbiert das
Erkrankungsrisiko
B) Es ist eine Erbkrankheit mit
autosomal-dominanter Verer-
bung
C) Das mittlere Alter bei der Erst-
diagnose liegt bei etwa 30 Jah-
ren
D) Knochenschmerzen sind ein
typisches Symptom
E) Bei dem geringsten Verdacht
ist eine sofortige Liquorpunkti-
on erforderlich

**Intensiv-Training für die
mündliche Prüfung**

Nützt jetzt Eure Chance!

Kurstermine: Karlsruhe

18.10. – 22.10.2013

28.03. - 01.04.14
17.10. - 21.10.14

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 4

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen
treffen zu?

Bei einem Ihrer Patienten wurde
während eines Klinikaufenthaltes
festgestellt, dass er Hepatitis-B-
Virus-träger ist.

Zu den typischen Ansteckungs-
risiken für Hepatitis B zählen:

- 1) Intravenöse Drogenabhängig-
keit
2) Sexuelle Kontakte
3) Verschmutztes Trinkwasser
4) Tätigkeit im medizinischen
Bereich
5) Tröpfcheninfektion

- A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 1 und 5 sind richtig
C) nur 3 und 4 sind richtig
D) nur 1, 2 und 4 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 5

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zur
Harnuntersuchung treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Jedes Auftreten von Glukose im
Urin bedeutet, dass ein Diabe-
tes mellitus vorliegt
B) Typisch für Diabetes mellitus
ist nicht nur das Auftreten von
Glukose im Harn, sondern auch
das vermehrte Auftreten von
Bilirubin und Urobilinogen
C) Die Harnuntersuchung ist noch
genauer als die Blutuntersuchung
bei der Aufdeckung von
Diabetes mellitus in einem
frühen Stadium
D) Mikroalbuminurie ist beim
Diabetiker ein Hinweis auf
eine diabetische Nephropathie
E) Die Harnzuckerselbstkontrolle
ist bei Diabetikern nicht geeig-
net um festzustellen, ob eine
optimale Blutzuckereinstellung
vorliegt

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 6

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen
treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

Zu den Hauptursachen eines Ulcus
cruris zählen:

- A) Chronisch arterielle Ver-
schlusskrankheit
B) Chronisch venöse Insuffizienz
C) Chronisches Ulcus ventriculi
D) Adipositas
E) Allergien

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 7

Aussagenkombination

Zu welchen der folgenden Komplika-
tionen kann Morbus Crohn
führen?

- 1) Mechanischer Ileus
2) Fistel
3) Abszess
4) Perforation
5) Darmkrebs

- A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 3 und 4 sind richtig
C) nur 1, 2 und 3 sind richtig
D) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 8

Mehrfachauswahl

Ein 10-jähriger Junge mit Fieber
und Halsschmerzen wird von sei-
nem Vater in Ihre Praxis gebracht.

Welche der genannten Befunde
sprechen am ehesten für eine strep-
tokockenbedingte Erkrankung?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Periorale Blässe
B) Scharf begrenzte, schuppige
Hautveränderungen an beiden
Ellenbogen

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

- C) Kleine weißliche Flecken mit leicht gerötetem Hof an der Wangenschleimhaut
- D) Hautausschlag mit Bläschen und Krusten („Sternenhimmel“)
- E) Stark gerötete Zunge mit hervortretenden Papillen

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 9

Aussagenkombination

Welche der folgenden Ursachen können zu einem Aszites führen?

- 1) Rechtsherzinsuffizienz
 - 2) Leberzirrhose
 - 3) Akuter Gichtanfall
 - 4) Ovarialkarzinom
 - 5) Dekompensierte Niereninsuffizienz
- A) nur 1 und 5 sind richtig
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
D) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
E) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 10

Aussagenkombination

Welche der folgenden Anzeichen treffen für eine Hypothyreose zu?

- 1) Gesteigerte Reflexe
 - 2) Müdigkeit
 - 3) Gewichtszunahme
 - 4) Neigung zur Steigerung der Körpertemperatur
 - 5) Neigung zur Obstipation
- A) nur 1, 2 und 4 sind richtig
B) nur 1, 3 und 5 sind richtig
C) nur 2, 3 und 5 sind richtig
D) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 11

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen auf die Epididymitis (Nebenhodenentzündung) zu?

- 1) Der Schmerz ist plötzlich (häufig auch nachts) einsetzend und von stärkstem Charakter
 - 2) Meist nehmen die Schmerzen beim Anheben des Skrotums ab (Prehn-Zeichen positiv)
 - 3) Die Schmerzen werden durch Anheben des Hodens verstärkt (Prehn-Zeichen negativ)
 - 4) Die Schmerzen nehmen langsam zu, breiten sich entlang des Samenstrangs bis zur Leistenregion aus
 - 5) Die Ursache ist meist eine fortgeleitete Infektion bei Harnwegsinfektion
- A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
E) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 12

Einfachauswahl

Bei der Untersuchung eines Patienten fällt Ihnen rechts-basal ein fehlendes Atemgeräusch sowie eine Klopferschalldämpfung auf. Welche der folgenden Diagnosen kommt dafür am ehesten in Betracht?

- A) Lungenemphysem
- B) Pneumothorax
- C) Bronchitis
- D) Asthma bronchiale
- E) Pleuraschwarte

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 13

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Bei einer Atropinvergiftung (z.B. nach Konsum der Pflanze Engeltrompete) treten folgende typische Symptome auf:

- 1) Mydriasis
 - 2) Miosis
 - 3) Halluzinationen
 - 4) Delir
 - 5) Desorientiertheit
- A) nur 1 und 3 sind richtig
B) nur 1 und 5 sind richtig
C) nur 2 und 5 sind richtig
D) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig
E) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 14

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Hinweise für eine rheumatoide Arthritis sind:

- 1) Positive Rheumafaktoren
 - 2) Morgensteifigkeit
 - 3) Rheumaknoten
 - 4) Symmetrischer Befall
 - 5) Ketonkörper im Urin
- A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
C) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
E) 1-5, alle sind richtig

Dr. rer.nat. Zinburg

kreawi-MAPS

kreawi-MAPS. Das neue Lernprogramm bietet medizinische Grundlagen in Form grafisch dargestellter Übersichten.

Auflage 2011 € 39,50

Weitere Infos unter:

www.kreawiverlag.de

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 15

Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu?

Ein 63-jähriger Patient mit lange bestehender insulinpflichtiger Zuckerkrankheit berichtet von „Brennen“ an den Fußsohlen:
Sie stellen bei der Untersuchung distal betonte, symmetrische Sensibilitätsstörungen der Füße beidseits, ein vermindertes Vibrationsempfinden und eine verminderte Schmerzempfindlichkeit fest.

Es besteht am ehesten ein/e

- A) Morbus Parkinson
- B) Neuroborreliose
- C) Kauda-Syndrom
- D) Multiple Sklerose
- E) periphere Polyneuropathie

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 16

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zu Bakterien treffen zu?

- 1) Eine Ansteckung mit Mykobakterien führt zu Scharlach
- 2) Staphylokokken können eine systemische Infektion verursachen
- 3) Kolibakterien verursachen das Rheumatische Fieber
- 4) Mykoplasmen können Pneumonien und Infektionen der oberen Atemwege verursachen
- 5) Diphtherie wird durch Korynebakterien verursacht

- A) nur 1 und 3 sind richtig
- B) nur 2 und 4 sind richtig
- C) nur 3 und 4 sind richtig
- D) nur 1, 2 und 5 sind richtig
- E) nur 2, 4 und 5 sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 17

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

Gefahren des Gebrauchs von Ecstasy (Amphetamin, z.B. MDMA) sind:

- 1) Panikstörungen
- 2) Depressivität
- 3) Drogeninduzierte Psychosen
- 4) Zerebrale Krampfanfälle
- 5) Hyperthermie

- A) nur 3 ist richtig
- B) nur 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- D) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Team Dr. Dr. Hildebrand:
kreawi-SEMINARE**

Das kompakte Hörbuch zur Vorbereitung auf die Überprüfung zum Heilpraktiker.

Die prüfungsrelevanten Themen der **INNEREN MEDIZIN** auf 12 Hör-CDs.

Gelesen von Stephanie Kühn (Ärztin/HP) und Frank Mühlhausen (HP)

€ 98,00

Die prüfungsrelevanten Themen der **NEBENFÄCHER** auf 10 Hör-CDs.

Gelesen von Stephanie Kühn (Ärztin/HP) und Frank Mühlhausen (HP)

€ 75,00

Weitere Infos unter:

www.kreawiverlag.de

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 18

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zur Endometriose treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Sie ist eine bösartige Veränderung der Gebärmutter schleimhaut
- B) Sie ist gekennzeichnet durch Beschwerden, die plötzlich auftreten
- C) Sie kommt regelmäßig in jedem Alter vor
- D) Sie kann zu blutigen Stühlen führen
- E) Sie kann zu einer Sterilität führen

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 19

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zum Body-Mass-Index (=BMI) treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) ein BMI von 22 kg/m² spricht für Untergewicht
- B) ein BMI von 22 kg/m² spricht für Normalgewicht
- C) ein BMI von 22 kg/m² spricht für Übergewicht
- D) ein BMI von 29 kg/m² spricht für Normalgewicht
- E) ein BMI von 29 kg/m² spricht für Übergewicht

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 20

Aussagenkombination

Welche der folgenden Untersuchungs- bzw. Behandlungsmaßnahmen ist (sind) einem Heilpraktiker verboten?

- 1) Augenspiegelung
- 2) Ultraschalluntersuchung
- 3) Röntgenuntersuchung
- 4) Perkussion
- 5) Rektale-digitale Untersuchung

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

Info: Tel.: 0721 88 33 63, Fax 0721 98 87 147

Fassung 1.0

Alle Rechte vorbehalten Seite 4

Neueste Informationen zur Prüfung unter: <http://www.kreawi.de>

- A) nur 1 ist richtig
- B) nur 3 ist richtig
- C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 21

Einfachauswahl

Bei einem Patienten sind die Laborwerte Ammoniak, direktes Bilirubin, die Transaminasen (GOT, GPT) und INR (International Normalized Ratio) erhöht.

Das Gesamteiweiß ist erniedrigt.

Dies spricht am ehesten für ein/eine:

- A) chronische Gastritis
- B) Leberzirrhose
- C) Divertikulitis
- D) akutes Nierenversagen
- E) Pankreaskarzinom

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 22

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zur Influenza treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Der Mensch kann im Laufe seines Lebens wiederholt an Influenza erkranken
- B) Die Inkubationszeit beträgt in der Regel 2 Wochen
- C) Ein zweiter Fieberanstieg kann ein Hinweis auf eine bakterielle Sekundärinfektion sein
- D) Die aktive Immunisierung wird derzeit in erster Linie für gesunde Kleinkinder empfohlen
- E) Bei Influenza besteht für Heilpraktiker kein Behandlungsverbot

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 23

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zum Kreislauf treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) über die Lungenvenen fließt sauerstoffarmes Blut zur Lunge
- B) über die Lungenvenen fließt sauerstoffreiches Blut zum Herzen
- C) über die Lungenarterie fließt sauerstoffreiches Blut zur Lunge
- D) über die Lungenarterie fließt sauerstoffarmes Blut zum Herzen
- E) über die Lungenarterie fließt sauerstoffarmes Blut zur Lunge

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 24

Einfachauswahl

Ein 32-jähriger Patient klagt über Schmerzen beim Wasserlassen und einen schleimigen, gelbgrünlichen Ausfluss aus der Harnröhre, besonders morgens.

Welche Diagnose trifft am ehesten zu?

- A) Syphilis
- B) HIV-Infektion
- C) Gonorrhö
- D) Ulcus molle (Weicher Schanker)
- E) Borreliose

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 25

Einfachauswahl

Welche Auswahl trifft zu?

Das sogenannte Zahnradphänomen spricht am ehesten für:

- A) Multiple Sklerose
- B) Morbus Alzheimer
- C) Morbus Parkinson
- D) Morbus Menière
- E) Epilepsie

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 26

Einfachauswahl

Zur Überprüfung der Nervenwurzelsegmente dienen Reflexe.

Welche Zuordnung trifft am ehesten zu?

- A) Bizepssehnenreflex (BSR) C1/C2
- B) Achillessehnenreflex (ASR) L1/L2
- C) Patellarsehnenreflex (PSR) L3/L4
- D) Tricepssehnenreflex (TSR) C2/C3
- E) Radiusperiostreflex (RPR) Th3/Th4

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 27

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

Außen- und Innenmeniskus

- A) sind fest mit dem Knochen verwachsen und unbeweglich
- B) findet man im Kniegelenk
- C) sind kreisrund
- D) sind für die Gelenkführung wichtig
- E) sind frei verschieblich

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 28

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Die klinische Untersuchungstechnik „Auskultation des Herzens“ erlaubt eine Beurteilung

- 1) der Herzfrequenz
- 2) des Herzrhythmus
- 3) der Kontraktilität des Herzmuskels (Pumpfunktion)
- 4) der Herztöne
- 5) des Herzgewichtes

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 1 und 4 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
- D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

**HP Rothermels/cand.med.
Welzel**

**KOMPENDIUM
Differenzialdiagnose**

Das Buch für die mündliche
Prüfung!

Prüfungsrelevante Grundlagen
der Differenzialdiagnostik in übersichtlichen Tabellen!

2. Aufl. 2012 € 25,00

Weitere Infos unter:

www.kreawiverlag.de

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 29

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen
treffen zu?

Wesentliche Bestandteile der Galle
sind:

- 1) Gallensäuren
- 2) Vitamin B12
- 3) Bilirubin
- 4) Amylase
- 5) Cholesterin

- A) nur 1 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 4 und 5 sind richtig
- E) nur 2, 4 und 5 sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 30

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen
trifft (treffen) zu?

Als Ursache einer einseitigen Pupillen-
erweiterung kommen in Betracht:

- 1) subdurale Blutung
- 2) Hirninfarkt
- 3) systemische Vergiftung (z.B.
durch Pestizide)
- 4) intravenöse Drogeninjektion
- 5) Schädel-Hirn-Trauma

- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 4 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- E) nur 3, 4 und 5 sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 31

Einfachauswahl

Ein neuer Patient berichtet Ihnen,
dass er von seinem Hausarzt mit Euthyrox® (Levothyroxin) behandelt
wird.

Für welche Erkrankung spricht diese
Behandlung?

- A) Herzinsuffizienz
- B) Gicht
- C) Schilddrüsenunterfunktion
- D) Diabetes mellitus
- E) Niereninsuffizienz

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 32

Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu?

Bei einer sich rasch entwickelnden
Schwellung von Haut, Schleimhaut
und angrenzendem Gewebe handelt
es sich am ehesten um ein/eine

- A) Lipom
- B) Atherom
- C) Quinke-Ödem
- D) Gangrän
- E) Follikulitis

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 33

Einfachauswahl

Was wird durch den Schellong-Test
geprüft?

- A) Die schmerzfreie Gehstrecke
bei einer pAVK (periphere arterielle
Verschlusskrankheit)
- B) Die Funktionsfähigkeit der Venenklappen
der V. saphena magna
- C) Zeichen einer Meningitis

- D) Blutdruckverhalten bei Lage-
wechsel
- E) Durchblutungsstörungen der
Hand

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 34

Mehrfachauswahl

Bei einem übergewichtigen Patienten
führen Sie eine Blutuntersuchung durch.
Welche der folgenden Laborbefunde
sprechen für eine Zuckerkrankheit?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Bilirubin 2 mg/dl
- B) Glukose 135 mg/dl (nach dem
Essen)
- C) Glukose 130 mg/dl (nüchtern)
- D) HbA1c 9%
- E) Hämoglobin (Hb) 15 g/dl

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 35

Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu?

Zeichen eines akuten peripheren arteriellen
Gefäßverschlusses sind:

- A) Schmerz, Pulslosigkeit, Rötung
- B) Schmerz, Parese, Schwellung
- C) Schmerz, Blässe, Pulslosigkeit
- D) Schmerz, Blässe, harter Puls
- E) Schwellung, Rötung, schneller
Puls

Dr. Dr. Hildebrand:

HÖR-CD

Die mündliche Überprüfung

HÖR-CD:

Die mündliche Überprüfung
in Frage und Antwort, Dauer
ca. je 60 Minuten
CD 1-9 je CD 14,95 €

Weitere Informationen unter:

www.kreawiverlag.de/

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 36

Einfachauswahl

Welche Aussage zur Gicht trifft zu?

- A) Die Gicht zeigt typischerweise einen symmetrischen Befall der Fingergrundgelenke
- B) Eine Fastenkur kann einen Gichtanfall auslösen
- C) Typisch für die Gicht ist ein rötlicher, beim Stehenlassen nachdunkelnder Urin
- D) Das HDL-Cholesterin ist bei Gichtpatienten in der Regel stark erhöht
- E) Ein Gichtanfall tritt typischerweise 2-6 Wochen nach einem Harnwegsinfekt oder Magen-Darm-Infekt auf

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 37

Einfachauswahl

Welche Aussage zum Bauchaortenaneurysma trifft zu?

- A) Meist bestehen Schmerzen im Bauchbereich
- B) Betroffen sind überwiegend junge Patienten bis zum 30. Lebensjahr
- C) Jedes Bauchaortenaneurysma muss einer sofortigen Operation zugeführt werden
- D) Wichtige Risikofaktoren für die Entstehung sind Rauchen und Hypertonie
- E) Typisch ist ein lautes Systolikum bei der Auskultation

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 38

Einfachauswahl

Welches Symptom ist ein Leitsymptom für eine Colitis ulcerosa?

- A) Gürtelförmiger Oberbauchschmerz
- B) Kolikartiger rechtsseitiger Oberbauchschmerz
- C) Wässrige Durchfälle

- D) Obstipation
- E) Blutig-schleimige Durchfälle

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 39

Aussagenkombination

Welche der folgenden Befunde sprechen typischerweise für das Vorhandensein eines Pleuraergusses?

- 1) Hypersonorer Klopfschall über der betreffenden Region
- 2) Klopfschalldämpfung über der betreffenden Region
- 3) Abgeschwächtes bis aufgehobenes Atemgeräusch über der betreffenden Region
- 4) Tief stehende, wenig verschiebliche Atemgrenzen
- 5) Bei der Auskultation Giemen und Brummen über der betroffenen Region

- A) nur 2 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
- C) nur 1, 4 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- E) nur 2, 4 und 5 sind richtig

**Team Dr. Dr. Hildebrand:
kreawi-SEMINARE**

Das kompakte Hörbuch zur Vorbereitung auf die Überprüfung zum Heilpraktiker. Die prüfungsrelevanten Themen der **NEBENFÄCHER** auf 10 Hör-CD.

Gelesen von
Stephanie Kühn (Ärztin/HP),
Frank Mühlhausen (HP)
€ 75,00

Weitere Infos unter:

www.kreawiverlag.de

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 40

Einfachauswahl

Welche Aussage zum Phäochromozytom trifft zu?

- A) Das Phäochromozytom ist ein Tumor des Knochenmarks
- B) Die Katecholamine sind vermindert
- C) Leitsymptom ist eine bräunliche Verfärbung der Haut
- D) Typische Symptome sind Tachykardie und Hypertonie
- E) Typisch ist eine erhebliche Gewichtszunahme

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 41

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zur Untersuchung auf okkultes Blut im Stuhl (z.B. Hämo-cult-Test) treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Vor dem Test sollte drei Tage kein Fleisch gegessen werden
- B) Falsch positive Befunde sind beim Nasen- und Zahnfleischbluten möglich
- C) Es handelt sich um einen Nachweis von Hämoglobin in Stuhlproben
- D) Die Testbriefchen müssen nach Verteilung des Stuhls mehrere Tage trocknen
- E) Bei Vorhandensein von Bilirubin erfolgt ein falsch positiver Befund

Medizin-Videos für die „mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt kostenlos auf:

<http://www.youtube.com/user/DrHaeusle>

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 42

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zu Jod treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Jod kann bei Sonnenlichtexposition im Körper selbst hergestellt werden
- B) Die Schilddrüse kann Jod in einer organisch gebundenen Form speichern
- C) Zur Deckung der Jodzufuhr sollte bevorzugt Süßwasserfisch gegessen werden
- D) Der Jodbedarf ist in der Schwangerschaft vermindert
- E) Jodmangel ist die häufigste Ursache für eine Schilddrüsenvergrößerung

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 43

Mehrfachauswahl

Die führen bei einem Patienten einen Urin-Streifen-Schnelltest durch. Dabei zeigt sich ein pH-Wert im alkalischen (basischen) Bereich. Welche der folgenden Gründe kommen hierfür am ehesten in Frage?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Fleischreiche Kost
- B) Unbehandelte Gichterkrankung
- C) Vegetarische Kost
- D) Coma diabeticum
- E) Harnwegsinfekt

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 44

Einfachauswahl

Welche Aussage zu Pyramidenbahnzeichen trifft zu?

- A) Pyramidenbahnzeichen liegen vor, wenn bei einer Meningitis eine erhöhte Lichtempfindlichkeit besteht
- B) Das Pyramidenbahnzeichen ist eines der drei Kardinalsymptome bei einem Morbus Parkinson

- C) Pyramidenbahnzeichen treten bei einer Schädigung des 1. motorischen Neurons auf
- D) Durch das Pyramidenbahnzeichen werden vor allem Störungen der Sensibilität geprüft
- E) Pyramidenbahnzeichen werden durch eine Untersuchung des Augenhintergrundes geprüft

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 45

Mehrfachauswahl

Bei welchen der folgenden Krankheiten besteht für einen Heilpraktiker ein Behandlungsverbot nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG)? Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Dickdarndivertikulitis
- B) Verrucae vulgares (gewöhnliche Warzen)
- C) Masern
- D) Infektiöse Mononukleose
- E) Malaria

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 46

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur normalen Entwicklung eines Kindes treffen zu?

- 1) Ein Kind im Alter von 4 Monaten sollte frei sitzen und mit Unterstützung stehen können
- 2) Ein Kind im Alter von 12 Monaten sollte erste Worte (z.B. Mama) sprechen können
- 3) Ein Kind im Alter von 8 Monaten sollte gezielt greifen können
- 4) Ein Kind im Alter von 18 Monaten sollte auf einem Bein hüpfen können
- 5) Ein Kind im Alter von zwei Monaten sollte den Kopf in Bauchlage kurz anheben können

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 2 und 3 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- E) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig

Ausschnitt aus dem KURSPROGRAMM

2013/ 2014

Pauk-Kurs-Medizin

Karlsruhe

14.02. - 18.02.14

12.09. - 16.09.14

Der bekannte und erfolgreiche Crash-Kurs zur Vorbereitung auf die Überprüfung am Gesundheitsamt.

Untersuchungskurs

Anamnese- und Befunderhebung (Prüfungsschwerpunkt!)

Karlsruhe:

19.02. - 23.02.14

17.09. - 21.09.14

Intensiv-Training für die mündliche Prüfung

Karlsruhe

18.10. – 22.10.2013

28.03. - 01.04.14

17.10. - 21.10.14

Crash-Kurs für die mündliche Überprüfung am Gesundheitsamt

Kompakt-Ausbildung zur HP-Prüfung im Frühjahr 2014

15 Einheiten, jeweils samstags von 9.00 bis 14.00 Uhr

Beginn: 12.10.2013

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 47

Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zum Mamma-
karzinom zu?

- A) Knochenmetastasen sind selten zu beobachten
- B) Eine familiäre Häufung wird nicht beobachtet
- C) Metastasen treten erst im Spätstadium auf
- D) Vergrößerte axilläre Lymphknoten können ein Hinweis sein
- E) Am häufigsten wird das Karzinom im unteren inneren Quadranten beobachtet

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 48

Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu?

Bei einem psychisch Kranken ist eine Voraussetzung zur Unterbringung

in einem psychiatrischen Krankenhaus nach rechtlichen Bestimmungen des jeweiligen Bundeslandes:

- A) Fehlende Krankheitseinsicht
- B) Akute erhebliche Eigengefährdung
- C) Suchtmittelgebrauch
- D) Unheilbare körperliche Erkrankung
- E) Die Krankheitseinschätzung durch nächste Angehörige

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 49

Mehrfachauswahl

Sie denken bei einem Patienten mit Hautveränderungen an ein atopisches Ekzem.

Welche der genannten Befunde oder anamnestischen Hinweise stützen Ihren Verdacht?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Juckreiz
- B) Tüpfelnägel
- C) Striae distensae
- D) Milchschorf im Säuglingsalter
- E) Xanthelasma

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 50

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

Eine Hyperkaliämie ist am ehesten zu erwarten bei:

- A) Einnahme von Spironolacton (Aldosteron-Antagonist)
- B) Chronischer Diarrhö
- C) Massiver Hämolyse
- D) Hyperaldosteronismus
- E) Einnahme von Furosemid (Schleifendiuretikum)

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 51

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Komplikationen sind typisch für eine fortgeschrittene Leberzirrhose?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Krampfanfall
- B) Ödeme
- C) Zyanose
- D) Arterielle Hypertonie
- E) Enzephalopathie

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 52

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen für eine Osteomalazie treffen zu?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Störungen der Niere können zu einer Osteomalazie führen
- B) Störungen der Leber können zu einer Osteomalazie führen
- C) Der Osteomalazie liegt ein gestörter Vitamin-A-Haushalt zugrunde
- D) Typisch ist eine Zunahme des Kopfumfanges
- E) In der Regel erfolgt eine Behandlung mit Kortison

Team Dr. Dr. Hildebrand
13 HÖR-CD
Überprüfungsfragen
Innere Medizin

Zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung beim Gesundheitsamt
Themenauswahl aus den Fachgebieten der Inneren Medizin:

- Allgemeine Pathologie
- Blut
- Herz
- Gefäße
- Atmung
- Magen-Darm
- Leber, Galle, Pankreas
- Niere
- Stoffwechsel
- Hormonsystem
- Infektionskrankheiten

13 Hör-CD

Gesamtspielzeit:

ca. 13,50 Stunden

Preis: 89,00 Euro

Weitere Infos unter:
www.kreawiverlag.de

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 53

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Ursachen eines symptomatischen (sekundären) Parkinson-Syndroms können sein:

- 1) Pharmakologisch
- 2) Toxisch
- 3) Infektiös
- 4) Metabolisch
- 5) Traumatisch

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 3 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) 1- 5, alle sind richtig

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 54

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden klinischen Erscheinungen kann man direkt auf einen Pfortaderhochdruck zurückführen?

Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Ösophagusvarizen
- B) Vorhofflimmern
- C) Pleuraschwarte
- D) Arterielle Hypertonie
- E) Aszites

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 55

Einfachauswahl

Wenn sich aufgrund einer tiefen Unterschenkelvenenthrombose eine Lungenembolie entwickelt hat, ist der Embolus regelhaft über bestimmte Gefäßbahnen vom Unterschenkel zur Lunge gewandert. Welches der im Folgenden benannten Gefäße wird dabei passiert?

- A) Vena subclavia
- B) Vena pulmonalis
- C) Vena portae
- D) Vena cava superior
- E) Vena femoralis

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 56

Einfachauswahl

Welche Zuordnung zu Veränderungen/Erkrankungen des Bewegungsapparates trifft zu?

- A) Gonarthrose – angeborene Entwicklungsstörung der Hüftpfanne
- B) Skoliose – Rundrücken
- C) Hyperlordose – Seitverbiegung der Wirbelsäule
- D) Spondylarthrose – degenerative Veränderung an den kleinen Wirbelgelenken
- E) Periarthropathia humero-scapularis – degenerative Veränderungen der Lendenwirbelsäule

**ONLINE-LERNPORTAL
FÜR HEILPRAKTIKER**

Im kreawi-Online-Lernportal für Heilpraktiker bieten wir für nur **5 € pro Monat** (12 € im Pro-Portal) ein

- umfangreiches, informatives,
- ständig aktualisiertes und
- wechselndes Lernumfeld für angehende Heilpraktiker an.

Folgende Themengebiete stehen online:

- **Gedächtnisprotokolle mündlicher Prüfungen** nach Bundesländern sortiert
- **Multiple-Choice-Prüfungsfragen** mit kommentierten Antworten vom *Team Dr. Dr. Hildebrand* zur Vorbereitung auf die schriftliche Überprüfung beim Gesundheitsamt
- **Mündliche Prüfungsfragen** mit kommentierten Antworten vom *Team Dr. Dr. Hildebrand* zur Vorbereitung auf die mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt
- **Diagnoserätsel** mit kommentierten Antworten und Lehrbuchauszügen
- **Blickdiagnosen** mit kommentierten Antworten und Lehrbuchauszügen
- **Heilpflanze des Monats**
- **Merkverse und Lernsprüche**
- **Lerndiagramme und Tabellen**
- **Audio-Files**
- **kreawi-Maps**
- **Aktuelles** aus der Medizin
- **Kreuzwörterrätsel** zur medizinischen Terminologie
- **Links** zu interessanten medizinischen Internetseiten

Wir freuen uns darauf, Sie im Online-Portal von Kreativität & Wissen begrüßen zu dürfen. Weitere Infos gibt es unter

www.kreawi-online.de

oder unter Tel: 0721-883363

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 57

Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu?

Sie werden zu einem alkoholkranken älteren Mann gerufen. Dieser zeigt sich desorientiert, in seiner Merkfähigkeit gestört und konfabulierend.

Es handelt sich am ehesten um:

- A) einen komplizierten Rauschzustand
- B) eine Alzheimer-Demenz
- C) ein Korsakow-Syndrom
- D) eine mittelgradige Intelligenzminderung
- E) ein typisches Entzugsdelir

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 58

Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zum Prostatakarzinom trifft (treffen) zu?

- 1) meist besteht gleichzeitig eine Syphilis
- 2) eine Metastasierung erfolgt gehäuft im Knochen
- 3) die Symptome können zunächst ähnlich wie bei einer gutartigen Prostatahyperplasie sein
- 4) ein typisches Frühsymptom ist Blut im Urin
- 5) eine Erhöhung des prostataspezifischen Antigens (PSA) ist bezeichnend für ein Karzinom

- A) nur 4 ist richtig
- B) nur 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- E) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 59

Aussagenkombination

Welche der folgenden Erkrankungen können zu einer vergrößerten Milz führen?

- 1) Pfortaderhochdruck
 - 2) Röteln
 - 3) Formen der Leukämie
 - 4) Hämolytische Anämien
 - 5) Infektiöse Mononukleose
- A) nur 2 und 5 sind richtig
 - B) nur 3 und 4 sind richtig
 - C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
 - D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
 - E) 1-5, alle sind richtig

kreawi Tel.: 0721 88 33 63

Frage 60

Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zu den Nebennieren treffen zu? Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) die Nebennieren sind paarig angelegt
- B) die Nebennieren liegen intraperitoneal
- C) die Nebennierenvene mündet in die Pfortader
- D) in der Rinde werden u.a. Sexualhormone hergestellt
- E) im Mark wird das Hormon Glucagon hergestellt

Lösungsvorschläge zur Überprüfung vom 09.10.2013 (Fassung 1.0)

Gruppe A Ohne Gewähr!

1	C	31	C
2	C	32	C
3	D	33	D
4	D	34	CD
5	DE	35	C
6	AB	36	B
7	E	37	D
8	AE	38	E
9	D	39	A
10	C	40	D
11	D	41	BC
12	E	42	BE
13	D	43	CE
14	B	44	C
15	E	45	CE
16	E	46	C
17	E	47	D
18	DE	48	B
19	BE	49	AD
20	B	50	AC
21	B	51	BE
22	AC	52	AB
23	BE	53	E
24	C	54	AE
25	C	55	E
26	C	56	D
27	BD	57	C
28	C	58	B
29	C	59	E
30	C	60	AD

Team Dr. Dr. Hildebrand: kreawi-SEMINARE

Das kompakte Hörbuch zur Vorbereitung auf die Überprüfung zum Heilpraktiker. Die prüfungsrelevanten Themen der **INNEREN MEDIZIN** auf 12 Hör-CD. Gelesen von Stephanie Kühn (Ärztin/HP), Frank Mühlhausen (HP)

€ 98,00

Weitere Infos unter: www.kreawiverlag.de

Dr. Dr. Hildebrand: kreawi-Prüfungstrainer-professional 2013 Lernsoftware

Der Goldstandard!

DVD-ROM oder Download-Version mit über 4500 Fragen mit kommentierten Antworten zur schriftlichen und mündlichen Prüfung.

Weitere Informationen unter: www.kreawi-trainer.de

Lehrbücher, Karteikarten, Multiple-Choice- und Textfragen, Lernsoftware
 aus Überprüfungen der Gesundheitsämter (mit kommentierten Lösungen).



Kreativität & Wissen
Verlag und Buchhandel GmbH

www.kreawiverlag.de

BÜCHER

KARTEIKARTEN

SEMINARE (Hörbücher)

LERNSOFTWARE

HÖR-CD

H
E
I
L
P
R
A
K
T
I
K
E
R



Frühjahr 2013

Bücher aus dem Kreativität & Wissen-Verlag
... das überzeugende Gesamtkonzept
... die optimale Prüfungsvorbereitung

1 Die Basis

Die Lehrbücher

Die Lehrbücher zeichnen sich durch prägnante Darstellung der prüfungsrelevanten medizinischen Fachbereiche aus.

Aktualität, klare Systematik, enger Praxisbezug und klare Ausrichtung auf das prüfungsrelevante Wissen sind die wichtigsten Charakteristika des didaktischen Konzeptes.

Der Wissensstoff wird einheitlich nach Definition, Ätiologie, Klinik, Diagnose und Therapie gegliedert.

2 Die Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung

Multiple-Choice-Fragen

Diese Bücher mit Original-Multiple-Choice-Fragen aus schriftlichen Überprüfungen der Gesundheitsämter dienen der kontinuierlichen Lernkontrolle und sind eine wichtige Voraussetzung für die präzise Vorbereitung auf die schriftliche Überprüfung.

Die Themengliederung entspricht der Gliederung in den Lehrbüchern.

Dies ermöglicht einen schnellen und informativen Zugriff auf den prüfungsrelevanten Lernstoff der schriftlichen Überprüfung und eine objektive Leistungskontrolle:

Garant für effektive Vorbereitung und Prüfungserfolg!

3 Die Vorbereitung auf die mündliche Prüfung

Original-Text-Fragen

Diese Bücher mit Original-Text-Fragen aus mündlichen Überprüfungen der Gesundheitsämter dienen der kontinuierlichen Lernkontrolle und der präzisen Vorbereitung auf die mündliche Überprüfung.

Die Themengliederung entspricht der Gliederung in den Lehrbüchern.

Sie ermöglichen einen schnellen und informativen Zugriff auf die prüfungsrelevanten Themen der mündlichen Überprüfung.

LEHRBÜCHER

Dr. Dr. Hildebrand/Kühn ISBN 978-3-940535-71-9 Lehrbuch für Heilpraktiker Bd. 1: INNERE MEDIZIN



Das erfolgreiche Lehrbuch!
Ständig aktualisiert, kompetent, mit den prüfungsrelevanten Themen aus der Inneren Medizin:

- Allgemeine Pathologie
- Blut
- Herz und Gefäße
- Lunge
- Magen, Darm,
- Leber, Galle, Pankreas
- Niere
- Stoffwechsel und Hormone
- Infektionskrankheiten

Ca. 480 Seiten, Abb., Lerntexte, Tabellen

13. überarbeitete Aufl. 2013 47.- €

ISBN 978-3-940535-72-6 Dr. Dr. Hildebrand Lehrbuch für Heilpraktiker Bd. 2: NEBENFÄCHER

Der Standard in der HP-Ausbildung.
Ständig aktualisiert, kompetent, mit den prüfungsrelevanten Themen der Nebenfächer:

- Neurologie
- Psychiatrie
- Orthopädie
- Dermatologie
- HNO
- Augenheilkunde
- Labor
- Hygiene
- Rechtskunde

Ca. 410 Seiten, Abb., Lerntexte, Tabellen

12. überarbeitete Aufl. 2013 47.- €



HP Sabine Gabelmann ISBN 978-3-940535-69-6 KOMPAKTSKRIPT: HEILPRAKTIKERAUSBILDUNG



Stichwortartiges Kurzlehrbuch zur Vorbereitung auf die Überprüfung zum Heilpraktiker. Mit allen prüfungsrelevanten Themen.
Ca. 350 Seiten

2. Aufl. 2013

26.- €

SCHRIFTLICHE PRÜFUNG

ISBN 978-3-940535-58-0

Dr. Dr. Hildebrand:

MC-Fragen für Heilpraktiker INNERE MEDIZIN



Über 1100 Multiple-Choice-Überprüfungsfragen der Gesundheitsämter (Gedächtnisprotokolle) mit komment. Antworten.

Nach Themengebieten sortiert (Blut, Herz, Lunge, Magen/Darm usw.; entspricht den Kapiteln des Lehrbuchs Bd. 1).

Zur Vorbereitung auf die schriftl. Überprüfungen der Gesundheitsämter und zur effektiven Lernkontrolle. 441 Seiten.

11. Aufl. 2012

43.- €

ISBN 978-3-940535-59-7

Dr. Dr. Hildebrand

MC-Fragen für Heilpraktiker NEBENFÄCHER

Über 1180 Original-Multiple-Choice-Fragen zu den Nebenfächern mit komment. Antworten.

Nach Themengebieten sortiert (Neurologie, Psychiatrie, HNO, Dermatologie usw.; entspricht den Kapiteln des Lehrbuchs Bd. 2). Zur Vorbereitung auf die schriftliche Überprüfung der Gesundheitsämter und zur effektiven Lernkontrolle. 439 Seiten.

Ständig aktualisierte und erweitert!

7. überarbeitet Aufl. 2012

43.- €



ISBN 978-3-940535-53-5

Dr. Dr. Hildebrand

Multiple-Choice-Fragen für Heilpraktiker 16 Originalüberprüfungen (2004-2011)



16 amtliche Überprüfungen der Gesundheitsämter, mit kommentierten Antworten.

Fragen aus den Originalüberprüfungen der Gesundheitsämter (Ba-Wü, Bayern, Saarl., Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Nord.-Westph., Rheinl.-Pfalz, Sachsen-A).

15. Auflage 2012

49.- €

MÜNDLICHE PRÜFUNG

ISBN 978-3-940535-60-3

Dr. Dr. Hildebrand

Original-Überprüfungsfragen für Heilpraktiker (Textfragen zur Inneren Medizin)



Ca. 1280 Original-(Text-)Fragen aus mündlichen Überprüfungen der Gesundheitsämter.

Nach Themengebieten sortiert (Blut, Herz, Lunge, Magen/Darm usw.; entspricht den Kapiteln des Lehrbuchs Bd. 1).

Zur Lernkontrolle und zur effektiven Vorbereitung auf die mündliche Prüfung (mit ausführlich kommentierten Antworten), ca. 400 S.

9. überarbeitete Aufl. 2012

43.- €

ISBN 978-3-940535-61-0

Dr. Dr. Hildebrand

Original-Überprüfungsfragen für Heilpraktiker (Textfragen zu den Nebenfächern)

Über 1275 Original-(Text-)Fragen aus mündlichen Überprüfungen der Gesundheitsämter.

Nach Themengebieten sortiert (Neurologie, Psychiatrie, Dermatologie, Orthopädie usw.; entspricht den Kapiteln des Lehrbuchs Bd. 2).

Zur Lernkontrolle und zur effektiven Vorbereitung auf die mündliche Prüfung (mit ausführlich kommentierten Antworten), ca. 375 S.

7. überarbeitete Aufl. 2012

43.- €



ISBN 978-3-940535-62-7

Dr. Dr. Hildebrand

Die mündliche Überprüfung für Heilpraktiker 35 Originalüberprüfungen



Ausgewertete Gedächtnisprotokolle aus 35 amtlichen Überprüfungen der Gesundheitsämter.

Über 590 Original-Überprüfungsfragen mit kommentierten Antworten.

4. Aufl. 2012

39.- €

FACHGEBIETE

ISBN 978-3-940535-54-2

Rothermel

KOMPENDIUM: Differenzialdiagnose



Prüfungsrelevante Grundlagen der Differenzialdiagnose für Heilpraktiker.

In übersichtlichen farbigen Tabellen.

Kurz gefasst, auf das Wesentliche beschränkt!

2. erweiterte Aufl. 2012

25.- €

ISBN 978-3-940535-49-8

Braun/Kapp/Hildebrand

KOMPENDIUM: Erste Hilfe und Notfall

Prüfungsrelevante Grundlagen der Notfallmedizin und der Ersten Hilfe für Heilpraktiker. Kurz gefasst, auf das Wesentliche beschränkt!

Allgemeine Grundlagen der Ersten Hilfe, Sofortmaßnahmen und erweiterte Maßnahmen im Überblick, spezielle Notfälle.

2. Aufl. 2011

20.- €



ISBN 978-3-940535-73-3

Dr. Dr. Hildebrand

Diagnoserätsel und Fallbeschreibungen

zur Schulung des diagnostischen Wissens



Ca. 525 Diagnoserätsel und Fallbeschreibungen aus mündlichen und schriftlichen Überprüfungen der Gesundheitsämter.

Mit ausführlich kommentierten Antworten.

Zur Lernkontrolle und Prüfungsvorbereitung.

5. erweiterte Aufl. 2013

37.- €

ISBN 978-3-940535-64-1

Welzel

KOMPENDIUM: Anamnese/körperl. Untersuchung

Prüfungsrelevante Grundlagen der Anamnesenerhebung und der körperlichen Untersuchung für Heilpraktiker.

Kurz gefasst, auf das Wesentliche beschränkt!
Zur Vorbereitung auf Prüfung und Praxis!

1. Aufl. 2012

25.- €



KARTEIKARTEN

Die Prüfungsfragen für die Innere Medizin und die Nebenfächer gibt es auch in Form von Karteikarten (Vorderseite: Frage; Rückseite: Antwort; Die Fragen entsprechen den Fragen in den Büchern);

Es gibt Karteikarten mit **Multiple-Choice-Fragen** aus den schriftlichen Überprüfungen (Innere Medizin und Nebenfächer).

Je ca. **450 Original-Multiple-Choice-Fragen** aus schriftlichen Überprüfungen zum Lehrbuch **Innere Medizin** als Karteikarten; mit kommentierten Antworten.

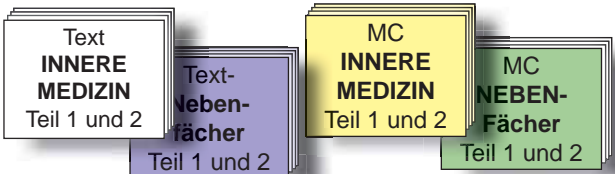
3. überarbeitete Auflage 2010

ISBN 978-3-940535-35-1 Teil 1	Euro 43.-
ISBN 978-3-940535-36-8 Teil 2	Euro 43.-
Teil 1+2 : ISBN 978-3-940535-37-5	Euro 80.-

Je ca. **450 Original-Multiple-Choice-Fragen** aus schriftlichen Überprüfungen zum Lehrbuch **Nebenfächer** als Karteikarten; mit kommentierten Antworten.

3. Auflage 2011

ISBN 978-3-940535-42-9 Teil 1	Euro 43.-
ISBN 978-3-940535-43-6 Teil 2	Euro 43.-
Teil 1+2: ISBN 978-3-940535-44-3	Euro 80.-



Je Themengebiet gibt es 2 Stapel mit je ca. 450 Fragen (jeweils alle Fragengebiete):

... und Karteikarten mit **Textfragen** aus den mündlichen Überprüfungen (Innere Medizin und Nebenfächer).

Je ca. **450 Original-Text-Fragen** aus mündlichen Überprüfungen zum Lehrbuch **Innere Medizin** als Karteikarten; mit kommentierten Antworten.

6. überarbeitete Auflage 2010

ISBN 978-3-940535-17-7 Teil 1	Euro 43.-
ISBN 978-3-940535-18-4 Teil 2	Euro 43.-
Teil 1+2: ISBN 978-3-940535-19-1	Euro 80.-

Je ca. **450 Original-Text-Fragen** aus mündlichen Überprüfungen zum Lehrbuch **Nebenfächer** als Karteikarten; mit kommentierten Antworten.

5. Auflage 2011

ISBN 978-3-940535-45-0 Teil 1	Euro 43.-
ISBN 978-3-940535-46-7 Teil 2	Euro 43.-
Teil 1+2: ISBN 978-3-940535-47-4	Euro 80.-

kreawi-PRÜFUNGSTRAINER

ISBN 978-3-940535-70-2

Dr. Dr. Hildebrand

kreawi-Prüfungstrainer professional für Heilpraktiker 2013

129,95 €



SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

Windows 8, Windows 7, XP, Vista, Windows 98, Windows 2000, ME, Windows 2003 server, Linux, Mac; Pentium II, 266 MHz, 128 MB RAM, 130 MB freier Festplatten-speicher, Maus, DVD-Laufwerk, Bildschirmauflösung 1024x768 oder höher, Java 6.0 oder höher, Internet-Verbindung (für Registrierung und update-Funktion);

Die DVD-ROM Lernsoftware zur Vorbereitung auf die amts-ärztliche Überprüfung. (Demoversion: www.kreawi-trainer.de)

Über **4500 Fragen** aus schriftlichen und mündlichen Überprüfungen mit ausführlich kommentierten Antworten. Die Basis für eine erfolgreiche Prüfungsvorbereitung (mit 193 Audio-, 466 Bild- und 124 Textdateien).

Die Lernsoftware auf DVD bietet dem Heilpraktiker-Anwärter die Möglichkeit, sein Wissen

- sowohl für die schriftliche Prüfung
- als auch für die mündliche Prüfung
- und anhand ausgewählter Themengebiete

in prüfungsähnlichen Situationen realitätsnah zu testen.

Außerdem unterstützt er mit vielen Zusatzfunktionen den Lernenden kontinuierlich bei der objektiven Kontrolle des angeeigneten Wissens: schriftlichen Originalüberprüfungen; Themenauswahl, Statistikfunktion, Wiedervorlage falsch beantworteter Fragen, Aktualisierung für 2013 über Internet-Updatefunktion.

kreawi-MAPS

ISBN 978-3-940535-51-1

Dr. rer. nat. R. Zinburg (Heilpraktiker)

kreawi-MAPS für Heilpraktiker

2. Aufl. 2011

39,50 €



SYSTEMVORAUSSETZUNGEN:

Ab Pentium II 266 (oder vergleichbar), 128 MB RAM, ca. 250 MB freier Festplatten-speicher, Bildschirmauflösung 1024x768 oder höher empfohlen, Maus oder Maus-ähnliches Eingabegerät, CD-Rom Laufwerk, Windows XP bzw. Vista, alle gängigen Browser, Farbdrucker empfohlen.

Medizinische Grundlagen in Form grafischer Übersichten.

Lernen Sie mehr als 200 mehrfarbigen Lerntafeln an Ihrem Computerbildschirm oder drucken Sie sich die Grafiken der kreawi-MAPS aus. Ausgedruckte kreawi-MAPS können Sie auch zu großen Postern zusammenkleben.

Die Lernschartafeln helfen Ihnen bei der Strukturierung und Visualisierung des Gelernten.

kreawi-SEMINARE



INNERE MEDIZIN (12 CD)

ISBN 978-3-940535-16-9

Dr. Dr. H. Hildebrand (Hrsg.)

kreawi- SEMINARE INNERE MEDIZIN

Hörbuch 12 CD: Spielzeit ca. 12 Stunden
Gelesen von S. Kühn (Ärztin, Heilpraktikerin)

98.- €

Die INNEREN MEDIZIN im kompakten kreawi-HÖRBUCH (12 CD): Allgemeine Pathologie, Blut, Herz, Kreislauf, Atmung, Magen, Darm, Leber, Galle, Pankreas, Niere, Stoffwechsel, Hormone, Infektionen.

NEBENFÄCHER (10 CD)

ISBN 978-3-940535-50-4

Dr. Dr. H. Hildebrand (Hrsg.)

SEMINARE NEBENFÄCHER

Hörbuch 10 CD:

Spielzeit ca. 9 Stunden

75,- €

kreawi-HÖRBUCH (10 CD): Neurologie, Psychiatrie, Auge, HNO, Orthopädie, Dermatologie, Gynäkologie, Labor, Hygiene, Rechtskunde.



kreawi-FRAGENBIBLIOTHEK

PRÜFUNGSFRAGEN Innere Medizin (13 CD)



ISBN 978-3-940535-52-8

Dr. Dr. H. Hildebrand (Hrsg.)

Prüfungsfragen INNERE MEDIZIN

Hörbuch 13 CD:

Spielzeit ca. 13:50 Stdn.

89.- €

Original Überprüfungsfragen zu den Themen der INNEREN MEDIZIN (themensortiert). Zur Vorbereitung auf die mündliche Heilpraktiker-Überprüfung beim Gesundheitsamt.

PRÜFUNGSFRAGEN Nebenfächer (14 CD)

ISBN 978-3-940535-65-8

Dr. Dr. H. Hildebrand (Hrsg.)

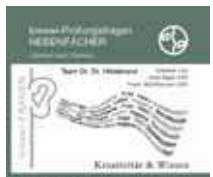
Prüfungsfragen NEBENFÄCHER

(Themensortiert).

Hörbuch 14 CD:

Spielzeit ca. 15 Stunden

95.- €





MÜNDLICHE PRÜFUNGEN

Das kreawi-HÖR-CD-Programm führt Sie sicher und erfolgreich durch die mündliche Überprüfung zum Heilpraktiker.

Repräsentative Fragen aus Gedächtnisprotokollen mündlicher Prüfungen wurden für Sie als HÖR-CD zusammengestellt.

Die Fragen werden von Dr. Dr. Hildebrand und seinem Team kommentiert. Die hohe fachliche Qualität ermöglicht eine erfolgreiche Prüfungsvorbereitung.

CD 01	Überprüfungen 1	ISBN 978-3-940535-03-0	Euro 14,95
CD 02	Überprüfungen 2	ISBN 978-3-940535-08-5	Euro 14,95
CD 03	Überprüfungen 3	ISBN 978-3-940535-10-8	Euro 14,95
CD 04	Überprüfungen 4	ISBN 978-3-940535-14-6	Euro 14,95
CD 05	Überprüfungen 5	ISBN 978-3-940535-22-1	Euro 14,95
CD 06	Überprüfungen 6	ISBN 978-3-940535-23-8	Euro 14,95
CD 07	Überprüfungen 7	ISBN 978-3-940535-24-5	Euro 14,95
CD 08	Überprüfungen 8	ISBN 978-3-940535-34-4	Euro 14,95
CD 09	Überprüfungen 9	ISBN 978-3-940535-67-2	Euro 14,95
CD 01-09	GESAMTPAKET	ISBN 978-3-940535-68-9	Euro 109,-

kreawi-INTERNETPORTAL

Das Online-Lernportal für Heilpraktiker

www.kreawi-online.de

Neben interessanten kostenfreien Eingangsseiten finden Sie im geschützten Bereich des Portals - für nur 5.- Euro (bzw. 12.- für pro-Portal) im Monat - ein informatives, abwechslungsreiches, ständig aktualisiertes und in den Themenhalten wechselndes Lernumfeld für angehende Heilpraktiker. Besuchen Sie unsere Internetseite! Unser umfangreiches Angebot wird Sie überzeugen.

- Protokolle mündlicher Prüfungen (nach Bundesländern)
- Multiple-Choice-Prüfungsfragen
- Prüfungsfragen aus mündlichen Prüfungen
- Audio-Dateien (mp3)
- Diagnoserätsel, Blickdiagnosen / Bilderrätsel
- Originalprüfung mit kommentierten Antworten
- Merkverse - Lernsprüche - Eselsbrücken
- Lerndiagramme und Tabellen
- kreawi-MAPS (grafische Schautafeln)
- Aktuelles aus der Medizin für Heilpraktiker
- Kreuzworträtsel

Das virtuelle Klassenzimmer

kreawi-Qualität für alle und jederzeit



Besuchen Sie das virtuelle Klassenzimmer von kreawi: Interessante Vorträge, Seminare und Prüfungsvorbereitungskurse im Internet.

www.kitsky.de

NEU!

kreawi-Applikationen für Smartphones (iPhone- und Android-Betriebssysteme)

iKreawi:

Der kreawi-Prüfungstrainer für Smartphones. Original-Überprüfungsfragen mit komment. Antworten (themenspezifisch oder als Originalüberprüfung).

MEDmerk:

Medizinische Merksprüche für Smartphones.

MEDtermi:

Vokabeltrainer für Fachbegriffe aus der Medizin (Deutsch, Englisch, Latein, Griechisch)

Anatomie bzw. Physiologie:

MC-Prüfungsfragen unterschiedl. Schwierigkeitsgrade aus den Fachgebieten Anatomie bzw. Physiologie

Blickdiagnose

Bildersammlung medizinischer Blickdiagnosen mit ausführlichen Kommentaren

kreawi-MAPS (für das iPad)

Medizinische Schautafeln zur Gliederung des prüfungsrelevanten Fachwissens. kreawi-MAPS machen das Lernen leicht!

... viele weitere sind in ARBEIT!

Screenshot iKreawi



BESTELLUNG

Ich bestelle per Bankeinzug.

Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab:

Bank: BLZ:

Kto-Nr:

Die Lieferung in Deutschlands erfolgt **portofrei**.

(Porto ins Ausland wird in Rechnung gestellt)

ISBN	Titel
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Name: Vorname:.....

Straße:

PLZ, Ort:.....

Telefon, Fax:

Ort, Datum:

Unterschrift:

Bitte mit Brief oder Fax an den Verlag.

Faxnummer: 07042 9714997

Oder bestellen Sie in unserem Internet-bookshop:

www.kreawiverlag.de



Kreativität & Wissen
Verlag und Buchhandel GmbH

www.kreawiverlag.de

Friedrichstr. 11, 74372 Sersheim

Telefon: 07042 830286 Fax: 07042 9714997

E-Mail: buch@kreawiverlag.de